

Knaus Tabbert gestaltet das E-Caravanning der Zukunft

Stuttgart (BW). Elektro ist das Buzz-Word heutiger Mobilität. Immer mehr Menschen entscheiden sich für Automobile mit alternativen Antrieben. Kein schädliches Verbrennen fossiler Brennstoffe, weniger lokale Emissionen – so kommt der Klimaschutz sprichwörtlich auf die Straße. Allein von Januar bis August 2023 sind fast die Hälfte aller neuzugelassenen Fahrzeuge in Deutschland mit alternativen Antrieben ausgestattet gewesen. Bis September vergangenen Jahres wurden in Deutschland 614 200 Hybridfahrzeuge zugelassen.

Bis September 2023 wurden in Deutschland 614 200 Hybridfahrzeuge zugelassen. Dieser Trend spiegelt sich auch auf europäischer Ebene wider: Im August 2023 verzeichneten beispielsweise rein elektrisch betriebene Battery Electric Vehicles (BEV) in Europa einen Rekord-Anstieg von 118,1 Prozent - das entspricht 165.165 Neuzulassungen und einem Marktanteil von 21 Prozent allein in diesem Monat.

Knaus Tabbert knüpft an diese Entwicklungen an und setzt ein positives Zeichen für die Elektromobilität der Zukunft - auch und gerade für modernes Caravanning. Beispiel KNAUS YASEO – ein innovativer wie hochmoderner Wohnwagen, bei dem alle Disziplinen des ambitionierten Fahrzeugbaus berücksichtigt wurden: Von konsequentem Leichtbau über eine Verringerung des Luftwiderstands durch die optimierte Stirnfläche bis hin zur vollständigen Elektrifizierung aller wesentlichen Campingfunktionen wie Kochen, Kühlen oder Heizen. Dazu kommt eine völlig neue Flexibilität in der Wohnraumgestaltung, die auf vergleichsweise kleiner Grundfläche, die gleichen Komfortfunktionen wesentlich größerer Fahrzeuge anbietet.

Kurz: Das Entwicklungs-Team von Knaus Tabbert hat sich selbstbewusst den Herausforderungen des künftigen E-Caravannings mit frischen und innovativen Ideen gestellt, um den Energieverbrauch elektrischer Zugfahrzeuge signifikant zu verringern und so praktikable Reichweiten für den Nutzer zu ermöglichen.

CMT Stuttgart 2024: Die Neuheiten des Modelljahrs 2024

KNAUS

- TOURER CUV 500 LT und TOURER CUVISION 500 LT: Klein beim Parken, groß auf dem Platz. Die neuen Caravan Utility Vehicles definieren das Thema Hubdach neu.

- VAN TI PLUS und VAN TI PLUS PLATINUM SELECTION: mehr Komfort, weniger Gewicht – Erfolgsmodelle entscheidend verbessert.
- VAN WAVE und VAN WAVE VANSATION auf VW Crafter - Gewichtsreduzierung trotz neuer Features.
- VAN TI 640 MEG VANSATION: Künftig auf VW Crafter.
- Neuer YASEO: Einzigartig in der Summe seiner klugen Ideen - der flexible Wohnwagen von heute für die Elektromobilität von morgen.
- Südwind und SPORT & FUN BLACK SELECTION: Im Detail verfeinert.



WEINSBERG

- X-Cursion CUV und X-Cursion CUV EDITION [PEPPER]: Schlank wie ein Bulli, geräumig wie ein WEINSBERG.
- CaraLife: Moderner Lifestyle im mutig gestalteten Camper Van.
- CaraSuite/CaraLoft: Mehr Grundrisse für mehr Vielfalt.
- OWN: Individuelles Design für PEPPER-Modelle auf Mercedes Sprinter.

TABBERT

- Jubiläum: TABBERT feiert 70ten Geburtstag.
- SENARA: Neuer Einstieg in die Premium-Welt. Neuer Grundriss: 550 DMK.
- PANTIGA: Portfolio wird erweitert.

Baureihenübergreifende Neuheit

- Immer zur Hand: Praktische Seifen- und Spülmittelspender von Bluu Water in Serie.

KNAUS

Caravan Utility Vehicle

TOURER CUV und TOURER CUVISION

Das Beste aus zwei Welten

Zunächst gab es eine Idee, dann war es eine Studie, nun feiert die zweite Modellvariante, die Serienversion des TOURER CUV 500 LT auf Basis des VW Bulli T6.1 ihre Premiere. Damit definiert KNAUS erneut die Klasse der CUV (Caravaning Utility Vehicle) völlig neu und vereint das Beste aus zwei Welten. Mit dem variablen Dach bieten die TOURER CUV viele Vorteile: Im Fahrbetrieb „eingefahren“, wendig und kompakt wie ein Fahrzeug der Urban-Class. Damit ist das neue Modell erfreulich niedrig und bietet so dem Fahrtwind weniger Widerstand. Das senkt den Verbrauch und schont die Umwelt. Zudem macht diese Lösung auch das Befahren mancher Tiefgarage möglich. Am Urlaubsort angekommen dagegen, offenbart der TOURER CUV auf Knopfdruck die volle Stehhöhe von 2,17 m dank der einzigartigen wie flexiblen Hubdachkonstruktion, die elektrisch per Knopfdruck auf einer Fernbedienung betätigt wird und rund 70 cm mehr Höhe offeriert. Neu im Portfolio ist der moderne Grundriss 500 LT. Sein Vorteil: Die Raumaufteilung ist progressiv wie praktisch gestaltet.

Auf nicht mal 5,9 Metern Gesamtlänge bietet der TOURER CUV 500 LT bis zu vier Schlafplätze wenn das optionale Slide-Bett im Bug geordert wird. Der TOURER CUV ist stadtauglich, das Manövrieren durch enge Gassen sowie die Parkplatzsuche gestalten sich spielerisch. Der TOURER CUV – mit einem serienmäßig zulässigen Gesamtgewicht von 3200 kg (optional 3500 kg) ist optimal für Führerscheinbesitzer der Klasse B – steht für Flexibilität mit voller Camping-Tauglichkeit. Mit vier Sitzplätzen während der Fahrt, bis zu vier Schlafplätzen und großzügigem Stauraum ist er ebenso ein perfektes Familienfahrzeug. Behaglich ist zudem die Face-to-Face-Sitzgruppe vorn, die sich zu einem vollwertigen Doppelbett verwandeln lässt. Dennoch muss auf eine vollwertige Küche mit Zweiflammkocher, Spüle und 90-Liter-Kompressor-Kühlschrank sowie ein komfortables Schwenkbad nicht verzichtet werden. Und auch das Stauraumangebot im Heck ist bemerkenswert. Die dank FoldXPand-Konstruktion üppige Garage hinten fasst 150 kg und ist über eine große Tür, die links angebracht, 1,48 x 0,43 m misst, bequem und leicht zu be- und entladen. Leicht ist auch der Gaskasten mit der Fünf-Kilo-Flasche zu bestücken. Sie versorgt ausschließlich den Zweiflammkocher, denn geheizt wird per Dieselheizung Combi 4, die platzsparend unterflur im Heckbereich verbaut ist.

Basis des TOURER CUV, ist der VW 6.1, mit 110 PS in der Einstiegsmotorisierung und serienmäßigem Sechsgang-Schaltgetriebe. Optional sind jedoch auch stärkere Motorisierungen sowie eine Siebenstufen-Doppelkupplungsgetriebe erhältlich.

Und gleich zum Start, gibt es den Tourer CUV auch als hochattraktives Sondermodell KNAUS TOURER CUVISION in Ascotgrau mit serienmäßig 150-PS-Antrieb und Siebenstufen-Doppelkupplungsgetriebe, umfangreicher Serienausstattung wie beispielsweise 17-Zoll-Bereifung auf Leichtmetallfelgen, LED-Scheinwerfern, Klimaanlage im Fahrerhaus, Sitzheizung vorn sowie einem Navigations-Entertainment-System „Discover Media“ mit induktiver Ladeschale fürs Smartphone. Über eine Rückfahrkamera verfügt der Tourer CUVISION ebenfalls. Drei üppig-dimensionierte Dachhauben lassen Luft und Licht ins Fahrzeug hinein. Im CUVISION enthalten ist auch die seitlich montierte Markise. Ebenfalls immer dabei: Das sogenannte „Bridge Light“ zwischen den KNAUS CATEYE evolution-Rückleuchten – ein durchgängiges Lichtband – macht das Fahrzeug noch besser sichtbar und verleiht den neuen CUVs einen hohen Wiedererkennungswert. Auch bei den Sicherheits-Systemen fährt der TOURER CUVISION weit vorn mit. Notbremsassistent, abstandsgeregelter Tempomat (ACC), Müdigkeitserkennung und Multikollisionsbremse sind Features auf der Höhe der Zeit. Und das Start-Stopp-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung schont zudem die Umwelt. Im Vergleich zum Serienmodell mit entsprechender Ausstattung ergibt sich beim TOURER CUVISION eine beachtliche Ersparnis.

Reisemobile

VAN TI PLUS und VAN TI PLUS PLATINUM SELECTION

Seit seiner Markteinführung begeistert der sportliche VAN TI PLUS mit höchstem Wohnkomfort und außergewöhnlicher Fahrdynamik. Zum Modelljahr 2024 erfahren die beiden Erfolgsmodelle auf VW Crafter jedoch mehr als nur ein Facelift – sondern umfangreiche Modellmaßnahmen, mit dem Ziel: besser aber leichter. Angefangen beim konsequenten Möbelleichtbau, der das gesamte Interieur betrifft und erhebliche Einsparungspotentiale in sich barg, über die Umstellung auf einen Kompressor-Kühlschrank und einer kompakten Dieselheizung. Letztere sorgt dafür, dass die VAN TI PLUS von nun an mit einer fünf Kilogramm leichten Gasflasche auskommen. Weiter Plus beim PLUS: Künftig wird der Aufbau mit einer leistungsstärkeren Lithium-Ionen-Batterie versorgt, dies allein verringert das Fahrzeuggewicht um zwölf Kilogramm bei gleichzeitiger Verbesserung der Autarkie. Clou des neuen Modelljahrgangs 2024 aber ist der um zehn Zentimeter dickere Aufbau-Boden, der dennoch rund zehn Kilogramm leichter ist und aufgrund seiner höheren Isolationswerte die Wintertauglichkeit weiter verbessert. Summa summarum ergeben sich bei den neuen 2024er-Modellen rund 75 Kilogramm weniger Gewicht, was Nutzung und Zuladung des 650 MEG entscheidend verbessern.

Beide verfügbaren Grundrisse (650 MEG und 700 LF) sind ab auch in der bewährten wie umfangreichen PLATINUM-Ausstattung erhältlich, die einen großen Preisvorteil im Vergleich zum Serienmodell mit entsprechender Ausstattung bringt: z.B. Chassis in Metallic-Lackierung INDIUM GRAU, Original VW 17“-Leichtmetallfelgen, Frontstoßfänger in Wagenfarbe lackiert, manuelle Klimaanlage, Multifunktions-Lenkrad, drehbare Fahrerhaussitze im KNAUS-Wohnweltdesign, Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Müdigkeitserkennung, elektrisch einstellbare und beheizbare Außenspiegel, Navigationssystem „Discover Media“ inklusive „Streaming & Internet“ mit vier Lautsprechern, digitaler Radioempfang, Rückfahrkamera, Aufbau für PREMIUM, Insektenschutztür, Betterweiterung zur Liegewiese, Bettverbreiterung im Fußbereich bei 700 LF (F-Bett), Polster ACTIVE ROCK, digitales Heizungsbedienpanel Truma CP-Plus, bluuwater-Wasserfiltersystem, Ambientebeleuchtung, Markise sowie Fahrerhausverdunklung EXKLUSIV und ein 32-Zoll-Smart-TV, das Internetfähig ist. Beim Sondermodell 650 MEG ergibt sich noch ein Gewichtseinsparpotential, weil die kleine wie leistungsstarke neue LTE/W-LAN-Antenne anstatt der klassischen Satelliten-Schüssel verbaut wird. Zudem wirkt sich die leichtere LTE/W-LAN-Antenne auch fahrdynamisch positiv aus, da der Schwerpunkt des Fahrzeugs mit Wegfall der sonst auf dem Dach montierten, rund 23 Kilogramm schweren motorisch-betriebenen Sat-Anlage dadurch günstig zur Fahrzeugmitte „wandert“.

Auch im neuen Modelljahrgang geblieben sind die guten Ausstattungsumfänge sowie die bewährten Eigenschaften des VAN TI PLUS, die dieses attraktive Reisemobil zum Allrounder für den Caravaning-Urlaub machen.

VAN WAVE und VAN WAVE VANSATION

Umfangreiche Re-Konstruktion mit dem Ziel: weniger Gewicht, mehr Nutzen

Die Knaus-Modelle mit der markanten Welle im Bug erfahren ebenfalls grundlegende Verbesserungen, die der Gewichtseinsparung dienen und gleichzeitig den Kundennutzen vergrößern. Analog zu den VAN TI PLUS-Modellen wurden auch bei den KNAUS VAN WAVE zahlreiche Änderungen umgesetzt. Das Ziel war, die Kunden-Praktikabilität zu steigern – und dennoch das Fahrzeuggewicht zu senken. Auch wurde der Möbelbau entschlossen vor dem Hintergrund der Gewichtsverringerung überarbeitet und die dickere Bodenplatte bei besseren Isolationswerten dennoch im Gewicht nach unten hin optimiert. Ebenfalls eine Gewichtsreduktion bringen der neue Kompressorkühlschrank sowie der Einsatz einer Dieselheizung. Beim Sondermodell VANSATION ist se-

rienmäßig eine kleine LTE/W-LAN-Antenne verbaut, die weitere Gewichtseinsparungen bietet.

VAN TI

Neue Basis

Das Angebot des Erfolgsmodells VAN TI 640 MEG VANSATION wird zum Modelljahr 2024 um Chassis auf Basis Volkswagen Crafter erweitert. Geblieben ist die Vielzahl an Serienextras, die Bestandteil des umfangreichen VANSATION-Pakets sind. Fahrerhaus-Klimaanlage, Luftfederung an der Hinterachse, Fernseher mit Satelliten-Anlage, Chassis in Metallicfarbe, 17-Zoll-Leichtmetallräder, Tempomat und Navigations- und Wasserfiltersystem „Bluu Water“ oder eine Markise sind nur einige Beispiele des nahezu vollausgestatteten Reisemobils von KNAUS.



Wohnwagen

YASEO

Der flexible Wohnwagen von heute für die Elektromobilität von morgen.

Der stark wachsende Zulassungsanteil von Automobilen mit alternativen Antrieben allein im vergangenen Jahr beweist: Für immer mehr Menschen ist Elektromobilität ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz, da ja lokal keine Emissionen freigesetzt werden. Von diesen Elektrofahrzeugen können immer mehr Modelle auch mit einer Anhängerkupplung ausgestattet werden, wie beispielsweise ein KIA EV6 zeigt. Dass zusätzlich Anhängelast die Reichweite eines E-Autos verringert, gilt genauso wie, sie bei einem Verbrennerfahrzeug den Verbrauch erhöht, als gesetzt. Tatsächlich beeinflussen zwei Faktoren im Wesentlichen den Energieverbrauch im Anhängerbetrieb: Der Luftwiderstandswert sowie das Gewicht des Anhängers. Und genau in diesen beiden Disziplinen haben sich die Ingenieure von Knaus Tabbert bei der Neuentwicklung des KNAUS YASEO besonders engagiert. Konsequenter Leichtbau in allen Disziplinen, verbunden mit einer Verringerung der Wohnwagen-Stirnfläche, das ist ganz praktisch angewandte Innovationsführerschaft. Das beachtenswerte Ergebnis: Weniger Luftwiderstand, also weniger Verbrauch für das Zugfahrzeug – gleich, mit welchem Antrieb es

ausgestattet ist.

Der besondere Clou des neuen YASEO ist sein multiflexibles Raumkonzept, das unter dem eingänglichen Motto „innen größer als außen“ zusammengefasst werden kann. So entsteht beispielsweise im neuen YASEO 500 DK auf einer Grundfläche von rund 10,8 m² dank hochflexibler Möbelkonzepte eine Nutzfläche von 11,7 m². Zum Vergleich: Für die gleiche Nutzfläche konventioneller Wohnwagen benötigt beispielsweise ein nominell vergleichbarer SÜDWIND 580 QS, mit 13,3 m² eine wesentlich größere Grundfläche. Was wie die Quadratur des Kreises klingen mag, ist die Summe vieler kluger Ideen, die in der Kombination so im Wohnwagenbau wohl einzigartig sind. Ein Teil des Plus an Nutzfläche ist zum Beispiel der Anwendung der FoldXpand-Technologie am Front- und Heckend zu verdanken, das so erstmals bei Knaus Tabbert angewandt wurde und zur einer entscheidenden Nutzungsverbesserung dieses Wohnwagens beiträgt. Weiterhin ist die so genannte Cozy-Lounge im hinteren Teil mehr als multifunktionell gestaltet. So kann sie als komfortabler Liege- und Sitzbereich, genauso wie als vollwertiges Bett (1,3 x 2,0 m) für zwei Personen genutzt werden. Doch die Cozy-Lounge birgt noch mehr intelligente Funktionen in sich. Wird beispielsweise die neben dem Bad befindliche Sitzkiste in die Lounge nach links verschoben, zeigt sich darunter die große Duschwanne und das Badezimmer lässt sich so über die ausklappbare Duschkabine nahezu in der Fläche verdoppeln. Selbstverständlich ist das Bad mit einer Toilette ausgestattet. Immer an Bord ist auch das dank eines praktischen Auszugs „unsichtbar“ wie platzsparend in der FoldXpand-Heckwand harmonisch eingefügte Waschbecken.

Mit beachtlichen 1,6 x 2,0 Metern bietet das aus der Bugwand klappbare Doppelbett höchsten Liegekomfort. Es kann auf dem Campingplatz nach oben geklappt „unsichtbar“ werden und schafft so Raum für eine behagliche Vis-à-Vis-Sitzgruppe, die wiederum multifunktionell ist. Auf Wunsch können die vorderen Sitzkorpusse unter das hochgeklappte Doppelbett geschoben werden. Wird der Tisch ebenfalls nach oben geklappt, entsteht nahezu über die gesamte Innenbreite des Wohnwagens wertvoller Zusatzraum, der über seitliche Klappen im Aufbau beispielsweise für den Transport zweier Pedelecs geeignet ist. Stabile Verzurrösen sind zur Transportsicherung der Fahrräder selbstverständlich vorgesehen. Die Zuladung stellt keine Herausforderung für den YASEO 500 DK dar, ist er doch - verglichen mit einem SÜDWIND 580 QS deutlich leichter. Im Wesentlichen wird diese massive Gewichtseinsparung im zweistelligen Prozentbereich durch die Mehrfachnutzung des Meublements im Wohnwagen erreicht - sowie durch intelligenten wie konsequent auf Gewichtsreduzie-

rungen hin optimierten Möbelbau erzielt. Einen weiteren Beitrag leistet der Entfall der Gas-Installation im serienmäßig rein elektrisch-betriebenen YASEO, die weitere 20-30 Kilogramm einspart. Auf Kundenwunsch kann optional auch eine konventionelle Gasheizung geordert werden. Noch kompakter und leichter ist der zweite neuvorgestellte YASEO-Grundriss, der 340 PX mit Bugküche. Auch er verfügt über das Klappbett und eine geräumige Sitzgruppe im Heck und optional den über Seitenklappen nutzbaren Stauraum im Wohnbereich. Der YASEO 340 PX bietet bei gerade mal 3,48 m Innenlänge alles, was es zum komfortablen Caravaning für Zwei ohne Verzicht braucht. Und auch die neuen YASEO-Wohnwagen zielt natürlich am Heck die in ihrer Grundform seit 2012 verwendete Knaus CATEYE-Leuchte. Allerdings zum Modelljahr 2024 nun redesigned. Die neueste Evolutionsstufe der CATEYE-Leuchten ist um 25 Prozent kleiner geworden – und das bei wiedererkennbarer Bauform. Dazu kommt eine Ersparnis an Gewicht und benötigtem Bauraum. Dennoch konnte die CATEYE in Voll-LED-Technologie realisiert werden, was die Verkehrssicherheit weiter erhöht.

Zusammengefasst: Der neue YASEO ist kleiner, leichter, dennoch größer und damit deutlich besser in der Anwendernutzung als vergleichbare Wohnwagen in herkömmlicher Bauweise. Das entlastet nicht nur die Umwelt und schont Ressourcen, es ermöglicht modernes E-Caravaning ohne Verzicht oder Komforteinbußen. YASEO passt punktgenau in die Zeit der Elektromobilität, mit großzügigem Raumgefühl und freier Blickachse, dessen Interieur hell wie freundlich gestaltet ist. In der Summe seiner Eigenschaften hebt er das Thema Wohnwagen auf ein neues Niveau nach oben.

SÜDWIND, SPORT&FUN BLACK SELECTION

Im Detail verfeinert

Die bekanntesten Erfolgs-Wohnwagenmodelle der Baureihe SÜDWIND wurden farblich harmonisiert. Es gibt sie auf Wunsch künftig komplett in Campovolograu, das hervorragend mit den neuen schwarzen Pro-Tec-Kanten-Leisten kontrastiert. Auch der Transport-Wohnwagen SPORT&FUN ist im gleichen Sinne farblich angepasst.

WEINSBERG

Caravan Utility Vehicle

X-Cursion CUV und X-Cursion CUV EDITION [PEPPER]

Schlank wie ein Bulli, groß wie ein WEINSBERG – das ist der X-Cursion CUV. Der schnittige CUV ist das erste WEINSBERG-Fahrzeug auf Basis des VW T6.1 mit dem revolutionären Hubdach. Das neue Basisfahrzeug passt perfekt zur authentischen, preisbewussten Marke WEINSBERG und ihrem einzigartigen Anspruch auf Funktionalität und Design. Der T6.1 gibt dem Fahrzeug ein neues „Gesicht“, das sich mit dem typischen WEINSBERG-Erscheinungsbild har-

monisch zu einer markanten, modernen Einheit fügt. Dazu passt auch das gemütliche, stylische Interieur des X-Cursion CUV mit Holz und warmen Farbtönen. Der neue X-Cursion CUV ist in zwei Grundrissen erhältlich: Der 500 LT verfügt über ein praktisches Schwenkbad, d.h. auf der einen Seite befindet sich das Waschbecken, welches über die Toilette geschwenkt werden kann. So entsteht mit einem Handgriff auf der anderen Seite ein homogener Duschbereich mit glatten Wänden. Die Duschablagen sind in die Seitenwand integriert und dadurch sowohl im Dusch- als auch im Waschmodus voll nutzbar.

So vereint das Schwenkbad bei effizientester Raumnutzung zwei verschiedene Nutzungsbereiche. Weitere Besonderheit des 500 LT: die feste Vis-à-Vis-Sitzgruppe vorn. Es gibt nicht nur eine, sondern zwei Sitzbänke, die längs angeordnet sind. Der Tisch zwischen den Bänken kann bei Bedarf verbreitert werden. Werden die Fahrerhaussitze gedreht, können insgesamt sechs Personen bequem am Tisch sitzen – perfekt, um z.B. Gäste oder Campingplatz-Nachbarn einzuladen. Außerdem wird aus der Sitzgruppe im Handumdrehen ein großzügiges Doppelbett. Mit dem Schiebebett über dem Fahrerhaus, das zusätzlich auf Wunsch bestellbar ist, können insgesamt bis zu vier Personen im 500 LT schlafen. In der 60 x 90 cm großen Garage, in zahlreichen Staufächern und Schränken sowie in einem Bodenstaufach, das auch über die Garage zugänglich ist, gibt es viel Platz für Urlaubsgarderobe und -ausrüstung. Der 500 MQ besticht mit einer vollwertigen Heckgarage und einem großen Doppelbett im Heck. Auch hier kann optional ein Schiebebett im Bug bestellt werden, sodass dieser Grundriss ebenfalls Schlafplatz für bis zu 4 Personen in zwei getrennten Schlafbereichen bietet. Besonderheit des 500 MQ: Die innovative höhenverstellbare Dusche. Wenn diese gerade nicht benötigt wird, kann sie mit wenigen einfachen Handgriffen – mit Unterstützung durch eine Gasfeder – nach unten auf die Höhe des angrenzenden Bettes geschoben werden, die Matratze liegt dann oben auf der Dusche auf. So entsteht zusätzlicher Platz und Stauraum. Wird die Dusche in die obere Position hochgeschoben, entsteht eine vollwertige Duschkabine wie zu Hause im eigenen Badezimmer – mit Faltwand und voller Stehhöhe von 1,90 Meter. Die Matratze ist so geformt, dass der entsprechende Matratzenteil einfach zur Seite gelegt werden kann, solange die Dusche in Benutzung ist. Sowohl im Schlaf- als auch im Duschmodus ist die Toilette jederzeit nutzbar. Beide Grundrisse des X-Cursion VAN verfügen über eine geräumige Küche mit Spüle, Zweiflamm-Kocher und 90-Liter-Thetford-Kompressorkühlschrank.

Boiler und Heizung sind dieselbetrieben, sodass Gas nur für den Kocher benötigt wird und deshalb eine 5 kg-Gasflasche ausreicht. Mit einer Innenbreite von

200 cm und einer Fahrzeuglänge von 588 cm ist der neue CUV geräumig und gleichzeitig kompakt. Besonderes Augenmerk legten die Knaus Tabbert-Entwickler jedoch auf das völlig neu konstruierte Hubdach, das elektrisch-betätigt auf Knopfdruck um 700 mm nach oben fährt und so den kompakten wie windschnittigen WEINSBERG in ein vollwertiges Reisemobil mit reichlich Raum nach oben verwandelt. Und gleich von Anfang an ist der X-Cursion CUV auch als umfangreich ausgestattetes Sondermodell [PEPPER] erhältlich. Diese Ausstattung geht dabei weit über die gewohnte [PEPPER]-Ausstattung hinaus. Dazu gehören unter anderem: Motorleistung 150 PS, 7-Gang-DSG-Automatik, Seitenwand- in Weiß und das Fahrerhaus-Lackierung in Pure Grey, Stoßfänger in Wagenfarbe lackiert, elektrische Außenspiegel, 17“-VW-Leichtmetallfelgen, LED-Hauptscheinwerfer inklusive LED-Tagfahrlicht, Fernlichtregulierung „Light Assist“ und Nebelscheinwerfer inklusive Abbiegelicht, Insektenschutztür, Vorzeltleuchte, Markise in Anthrazit, Panorama-Ausstellfenster, zweite Garagentür, beheizbare Scheibenwaschdüsen, Reifendruck-Anzeige, ACC-Distanzregelung inklusive Front Assist mit City-Notbremsfunktion, Multifunktionsanzeige in Farbe, Müdigkeitserkennung, Naviceiver VW Streaming & Internet inklusive Rückfahrkamera, Multifunktions-Lederlenkrad, isolierter und beheizter Abwassertank, höhenverstellbare Original VW-Sitze mit Doppelarmlehnen und Lendenwirbelstützen, Sitzheizung für Fahrer- und Beifahrersitz, pflegeleichter und robuster Active Line-Stoff MALABAR, 24“-Smart-TV, Ambientebeleuchtung sowie Smartphone-Schnittstelle mit induktiver Ladefunktion. Der X-Cursion CUV EDITION [PEPPER] mit seiner umfangreichen Zusatzausstattung bringt im Vergleich zum Serienmodell mit entsprechender Ausstattung einen enormen Preisvorteil (länderspezifische Abweichung möglich).

Reisemobile

CaraSuite/CaraLoft

Erweiterung der Palette: Mehr Grundrisse für mehr Vielfalt

Die neuen WEINSBERG-Reisemobile CaraSuite und CaraLoft erhalten Zuwachs: sechs neue Grundrisse kommen hinzu. Beim Typ CaraLoft sind es zusätzlich 550 MG, 550 MF, 600 MEG und 650 MEG. Bei der CaraSuite komplettieren die Grundrisse 550 MG und 650 MF die Modellvielfalt. Besonders bemerkenswert im erweiterten WEINSBERG-Portfolio: Die kompakten Modelle 550 MG und 550 MF fahren in der Klasse unter sechs Meter Gesamtlänge und bieten dennoch alles, was das Caravaner-Herz begehrt. Beispielsweise beim MG eine üppige Heckgarage, die über eine große Tür (63x110 cm) bequem zu beladen ist. Bemerkenswert beim CaraSuite 550 MG: Trotz ultrakompakter Abmessung bietet er vier Personen ebenso viele komfortable Sitz- und auch Schlafplät-

ze. Letztere verteilen sich im Heck und im serienmäßigen Hubbett über der Mittelsitzgruppe. Und das praktische Badezimmer – ein Duschaum de Luxe - macht die neuen Kompakten auf Ford Transit zu echten Caravaning-Allroundern. Herausragend in der täglichen Nutzung ist auch der neue Grundriss 600 MEG beim CaraLoft, der über ein platzsparend wie kongenial konstruiertes Flex-Bad verfügt. Vorteil dieser Lösung: Bei größtmöglicher Variabilität im Innenraum, müssen bei unter 6,5 m Fahrzeuglänge keinerlei Kompromisse in Sachen Raumgestaltung eingegangen werden. Das betrifft besonders das angebotene Bettenmaß links von 2,1 m. Immer dabei in den neuen WEINSBERG CaraLoft und CaraSuite: Serienmäßig treiben 130 PS die Vorderräder über ein manuelles Sechsganggetriebe an. Auf Wunsch sind auch 155 PS und ein Automatikgetriebe verfügbar. Die Fahrerhaus-Klimaanlage, ein Tempomat sowie das Audiosystem Ford sind ebenfalls in den WEINSBERG-Reisemobilen auf Basis Ford Transit serienmäßig.

Camper Van

CaraLife 630 LQ

#Vanlife by WEINSBERG: jung, frisch, aktiv – schon ab Werk individuell

Die Revolution kommt auf 235er-Reifen: Die Macher des außergewöhnlich gestalteten WEINSBERG CaraLife 630 LQ verfolgten einen geradezu revolutionären - völlig neuen Ansatz. Ziel war es, einen Camper Van zu bauen, der konsequent auf eine junge wie aktive Zielgruppe ausgerichtet ist. Viele Fans sagen ja: Caravaning ist Entspannung pur. Wenn das so gilt, dann ist der CaraLife quasi die Entspannung auf 235er-Rädern. Eine rollende Chill-out-Lounge für Anhänger des sehr individuellen Vanlifes. Das fängt bei der individualisierbaren Außengestaltung an. Kunden können aus einer Anzahl persönlicher Dekore ihren Favoriten auswählen, um ihren WEINSBERG nach eigenem Gusto zu designen und den eigenen Stil umzusetzen. Doch gutes Design endet nicht beim Fahrzeugdekor. Auch innen haben die WEINSBERG-Gestalter alle Register sehr kreativ gezogen. Angefangen beim mehr als ungewöhnlichen Layout des neuen Campervans. Ist das hintere Querbett auf den ersten Blick noch vergleichsweise konventionell ausgelegt, taugt es als Media-Lounge mit Sofafunktion, als TV-Studio – wenn der optionale 32-Zoll-Fernseher im Eingangsbereich montiert ist. Er ist an der Küchenrückwand befestigt, weshalb er auch von außen nutzbar ist. Oder als riesige Liegewiese locker für bis zu drei, wenn über die ausziehbaren Lattenroste das Bett nach vorn hin erweitert wird und dadurch eine Liegefläche mit ca.190x210CM entsteht. Darüber hinaus verbergen sich unterm Doppelbett regelrechte Stau-Welten. Ob Wakeboard, E-Bike oder Skater – hier passt (fast) alles rein. Und auch der Bereich vor dem Heckbett ist verglichen mit den klassischen

Camper-Van-Aufteilungen sehr progressiv gewählt. Vor dem Querbett ist eine üppige wie gemütliche Vis-à-Vis-Lounge für bis zu fünf Personen, die sich über die gesamte Breite des Fahrzeugs erstreckt und auch in ein zusätzliches Gästebett verwandelt werden kann. Die vollwertige Küche ist ganz vorn an der Schottwand zum dreisitzigen Fahrerhaus und in Fahrtrichtung links in L-Form angeordnet und enthält auch einen ausklappbaren Kosmetikwandschrank mit abnehmbarer Kulturtasche. Hier findet man ein Waschbecken, einen Zweiflamm-Gaskocher und den Kompressor-Kühlschrank mit doppelseitigem Türanschlag bei dem natürlich auch ein Gefrierfach nicht fehlt. Und natürlich gibt es hier reichlich Stauraum für die Vorräte. Ein Trick der Küchenzeile ist ein von außen zugängliches Barfach mit kleiner Theke und einem entnehmbaren Tragekorb für Gläser und Flaschen. Küche, Loungebereich und Schlafzimmer – bleibt die Frage: Wo ist das Bad? Auch hier haben die WEINSBERG-Ingenieure einen ungewöhnlichen wie modernen Weg neu gedacht. Geduscht wird nämlich mitten im Reisemobil. Genauer im Bereich der Sitzgruppe. Unterhalb des verstellbaren Tisches ist nämlich unsichtbar im Boden die Duschwanne eingelassen. Eine blick- wie wasserdichte Textile-Duschfaltkabine – Secret Shower genannt – kann sehr einfach innerhalb von Sekunden nach oben gezogen werden und bildet so einen gut nutzbaren Duschbereich der bestens geschützt ist.

Eine mobile Toilette, luftdicht in einer der Sitzkisten untergebracht, komplettiert das CaraLife-Bad und macht ihn zum vollwertigen und autarken Camper Van, der sich auch jenseits konventioneller Stellplatz-Angebote fürs freie Camper-Life eignet. Mehr als nur tauglich sind in jedem Fall auch die Material- und Farbwelten des neuen WEINSBERG-Modells. Hell und luftig gestaltet, frisch wie eine Sommerbrise – das strahlt der neue CaraLife 630 LQ mit jedem liebevoll gemachten Detail des Innenraums souverän aus. Ungewöhnlich auch: Die lamellierte „Pinnwand“ an den Seitenwänden, die mit eigens gestalteten Halterungen flexibel für den Transport oder die Befestigung liebgewonnener Items geeignet ist. Hier kann das Skateboard genauso festgemacht wie eine Bildergalerie der liebsten Menschen arrangiert werden. Der Kreativität des CaraLife-Fahrers sind in der Nutzung dieses hochflexiblen Systems hier fast keine Grenzen gesetzt. Auch nach oben hin erscheint der stylische Campervan grenzenlos, denn die fahrende Chill-Out-Lounge ist nun auch mit einem innovativen WEINSBERG-Aufstelldach bestellbar und macht den CaraLife 630 LQ dadurch noch chilliger und gemütlicher. Das optionale Aufstelldach überzeugt mit seiner komfortablen 2-Lagen-Kaltschaummatratze, die eine riesige Liegefläche von 200 x 135cm bietet – und so zwei weitere bequeme Schlafplätze offeriert. Die einzigartige LFI-Technologie der Dachscha-

le gewährleistet, dass das Dach optimal isoliert ist und dabei höchste Stabilität bietet. Zusätzlich wartet das Dach mit praktischen Ablagefächern und Leseleuchten auf. So kann abends vor dem Einschlafen ganz entspannt im Buch geschmökert werden. Die Dachluke mit eingebautem Insektenschutz und Verdunklungsrollo sorgt für geruhsamen Schlaf. In der Komfort-Variante präsentiert sich das Dach mit integrierter RGB-Beleuchtung sowie USB-Steckdose direkt am Schlafplatz. In Serie ist das Aufstelldach Weiß, auf Wunsch ist es auch in Lavagrau erhältlich und stellt so sprichwörtlich die Krönung auf dem Scheitel des außergewöhnlichen Camper Vans dar. Basis für diesen zum Modelljahrgang 2024 neu vorgestellten Camper Van ist ein Fiat Ducato mit fester Abtrennung des Fahrerhauses für drei Personen zum hinteren Innenraum hin. Dieses mutig-gewählte Layout ermöglicht die erweiterte Nutzung des Bereichs neben dem Eingang mit Elementen der Küche. In der Serie mit 140 PS und Schaltgetriebe kann optional mehr Motorleistung genauso wie ein achtstufiges Automat-Getriebe ausgewählt werden. Auf Wunsch an Bord sind die aktuellen Assistenzsysteme, die den Ducato zu einem der sichersten Freizeit-Fahrzeuge der Branche machen.

OWN

Individuelles Design für PEPPER-Modelle auf Mercedes Sprinter.

Individualität wird künftig bei WEINSBERG noch größer geschrieben. Unter dem Motto „Personal Style by WEINSBERG“ bietet der populäre Hersteller von Freizeitfahrzeugen die neue Veredelungslinie OWN an. Zunächst für die Versionen der CaraCompact [PEPPER] Modelle auf Mercedes-Benz sind nun Individualisierungs-Angebote möglich. Die gesamte Front der OWN-Modelle strahlt kraftvolle Dynamik aus. Das liegt am neuen Kühlergrill in Verbindung mit der optimierten Bug-Schürze. Darüber hinaus setzen glanzgedrehte Leichtmetallfelgen im Format 17-Zoll weitere dynamische Akzente am Gesamtbild der Fahrzeuge. Zudem lassen sich noch die Lüftungsgitter mit aus dem Motorsport bekannten Finnen optimieren und verfeinern.

TABBERT

70 Jahre Premium-Wohnwagen

In diesem Jahr blickt TABBERT auf sein 70. Jubiläum zurück: Solange ist es bereits her, dass der Karosseriebaumeister Alfred Tabbert (1908–1973) seinen ersten Wohnwagen-Prototypen vorstellt, den IDEAL. Mit ihm findet im Jahr 1953 die große Karriere der Marke mit dem prägnanten Wappen ihren Anfang. Bereits 1934 hatte Tabbert ein Werk für Wagen- und Möbelbau zunächst in Schweinfurt, später in Bad Kissingen aufgebaut. In der kargen Zeit nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs produziert Alfred Tabbert zunächst einfache, jedoch dringend benötigte

Plattformwagen für Fuhrwerke. Sie entstehen bereits in rationalisierter Serienfertigung. Mit dem Wohnwagen IDEAL entwickelt sich der mittlerweile 45-jährige Alfred Tabbert schnell zum erfolgreichen Caravaning-Pionier einer Nation, die sich das Reisen in Europa mit wachsender Begeisterung erschließt.

Bereits 1957 führt TABBERT drei Baureihen im Angebot, und selbstverständlich stellt der aufstrebende Hersteller 1962 auf dem ersten Caravan Salon in Essen aus – mit nun bereits 14 unterschiedlichen Modellen, die in einem einzigartigen Materialmix, hochwertiger Verarbeitung und praxisnahem Design punkten. Sie tragen so schillernde Namen wie COMTESSE, MARKGRAF, KURFÜRST oder GRANDSEIGNEUR.

Seit 1959 fertigt TABBERT im hessischen Mottgers Bauteile seiner Produktfamilien in einem neuen Werk, das jedoch bald wieder zu eng wird. TABBERT baut beständig aus und an, und im Jahr 1971 ist ein neuer Höhepunkt erreicht: 9300 Wohnwagen rollen aus den mittlerweile mehrfach erweiterten Werkhallen – TABBERT bietet das vielseitigste Lieferprogramm Europas, zudem ist der Marktanteil beachtlich. So tragen dreiviertel aller Tandemachsern Anfang der 1970er-Jahre stolz das Marken-Signet mit dem Berliner Bären und den bayerischen Rauten. Zum Ende des Jahrzehnts folgen als Erweiterung der Produktpalette auch Motor Caravans, wie Wohnmobile damals heißen. Im Jahr 1987 entsteht die neue Tabbert Industrie AG, zehn Jahre später folgt die Verbindung und schließlich die Verschmelzung mit KNAUS im niederbayerischen Jandelsbrunn.

Das neue Jahrtausend startet TABBERT mit vielen Erfolgen. Im Jahr 2002 meldet der Hersteller eine Viertelmillion produzierter Wohnwagen, zugleich läuft die Produktion des neuen, trendigen Lifestyle-Caravans T@B an, bis heute ein sympathisches Erfolgsmodell im modernen Retro-Design. Einen großen gestalterischen Schritt macht TABBERT im Jahr 2004, als der mondäne, elegante und vor allem moderne PAGANINI stilistisch und optisch einen völlig neuen Weg beschreitet. Exakt zehn Jahre später zeigt sich? das Modell CELLINI mit seinem elektrisch-betätigten Slide-Out - ein Novum im Markt damals: Es ist der erste Wohnwagen deutscher Produktion, der dieses luxuriöse Extra für mehr Flexibilität im Innenraum anbietet. TABBERT verschreibt sich zunehmend der Moderne: Die Interieurs werden im Design klarer und reduzierter, das Äußere folgt immer enger einer automotiven Eleganz und Dynamik.

Zeitlebens gilt der joviale Alfred Tabbert, der 1973 mit nur 65 Jahren stirbt, in der keineswegs kleinen Branche der deutschen Wohnwagenproduzenten als anerkannter Macher und prägende Führungsfigur.

Sie nennen ihn, bewundernd wie respektvoll, "Don Alfredo" und schätzen ihn als Visionär mit großem Umsetzungstalent. Der Name TABBERT steht seit her als Garant wie Synonym für Wohnwagen in bester handwerklicher Qualität. Heute blickt TABBERT einerseits zurück auf eine 70-jährige Geschichte. Andererseits positioniert sich die Marke betont zukunftsorientiert und lässt klassische Konventionen hinter sich, wie die durchweg innovative Modellpalette beweist. Selbst der anspruchsvolle Gründer und erfolgreiche Unternehmer Alfred Tabbert dürfte damit zufrieden sein: "Wer fortschrittlich denkt", hatte der Macher einst in einem Gruß an seine Mitarbeiter geschrieben, "darf sich der Tradition nicht verschließen." Tradition und Fortschritt zu einer modernen Symbiose zu verschmelzen, dafür steht TABBERT im Wohnwagenbau. Zum Modelljahr 2024 zielt daher jeden TABBERT-Caravan besonders liebevoll gestaltete Jubiläums-Plaketten, die jedes Fahrzeug zum Unikat machen.

SENARA

Eine neue Klasse: Frische, Eleganz und Klarheit vereint in einem Wohnwagen

Das schönste Geschenk zum Jubiläum aber machen sich die TABBERT Entwickler gleich selbst: Zum Modelljahr 2024 überrascht TABBERT mit einer völlig neuen Baureihe – die fast schon radikal wie gleichermaßen individuell gestaltet ist. Der SENARA - ein Fahrzeug, das es so bei TABBERT noch nie gab und künftig den Einstieg in die Premium-Welt der hessischen Wohnwagenmarke darstellt.

Gleich mit sieben unterschiedlichen Grundrissen startet der SENARA ins Modelljahr 2024. Die Palette reicht vom knapp über vier Meter langen, somit sehr kompakten 400 QD 2,3 für drei Personen bis hin zum großfamilientauglichen 620 DMK 2,5. Auf 6,38 Metern Länge stellt er ein mehr als üppiges Raumangebot zur Verfügung. Er offeriert gar einen geschickt abtrennbaren Bereich, in dem sich Schlafzimmer, Bad sowie ein separater Ankleide-Bereich finden. Zwischen 400 und 620 sind noch die Modelle 460 E, 460 DMK, 490 TD 2,3, 550 E und 550 DMK – alle 2,3 Meter breit - im kompletten TABBERT Portfolio. Jedes davon wartet mit eigenen Vorzügen auf: Der 550 DMK beispielsweise begrüßt seine Bewohner mit einer besonders breiten Eingangstür (700mm), die nicht nur den Zugang erleichtert, sondern auch sehr einladend wirkt. Darüber hinaus verfügt er über einen separaten Duschaum mit Duschwanne, Kunststoff-Wandverkleidung und optionaler Falltür für zusätzliche Privatsphäre sowie einen besonders tiefen Kleiderschrank im Heck des Wohnwagens. Dabei greift der neue SENARA geschickt stilbildende Trends auf. Außen orientiert sich der neuartige TABBERT am zeitgenössischen Automobildesign. Besonders markant ist das dreidimensional gestal-

tete FoldXpand-Heck, das für TABBERT überarbeitet, aus den Tiefen der Knaus Tabbert-Entwicklung stammt und dem SENARA das entscheidende Plus an Nutzraum im Innern bietet. Unverkennbar ist die Leuchtengrafik hinten. Typisch TABBERT auch: Die einzigartige Nacht-Signatur des SENARA, gebildet aus den markanten Bumerang-Rückleuchten, die oben von einem ebenfalls abgewinkelten eleganten Lidstrich in Chrom eingerahmt werden. Auch auf das Wesentliche reduziert ist die Tabbert-Folierung des wertigen Aufbaus Made in Mottgers. Kein überflüssiger Zierrat, sondern ausschließlich zurückhaltende Eleganz formulierten die Designer im Lastenheft des SENARA. Und natürlich zieren außen ebenfalls die neuen TABBERT Wohnwagen die wertige 70-Jahre-Jubiläums-Plakette des Modelljahrgangs 2024.

Auch im Interieur waren die Ansprüche hoch und zielten konsequent auf reduzierte Eleganz. So setzten die TABBERT Designer auf ein pointiertes Spiel aus Licht und Schatten, mit spannenden Flächen und prägnanten Proportionen. Besonders im Bereich der Meublements baut TABBERT auf klare, rechteckige Linien, auf exakt definierte Flächen und eine raffinierte, moderne Schlichtheit. Ornamente oder verspielte Schnörkel finden sich nicht an Bord – vielmehr gilt: weniger ist mehr. Ganz anders präsentiert sich SENARA bei der Licht-Inszenierung. Hier gilt einfach: mehr ist auch mehr. Ein intelligentes Beleuchtungskonzept, das direkte und indirekte Lichtquellen zu einem funktionalen wie harmonischen und wohnlichen Ambiente kombiniert. Dazu gehört auch eine hinterleuchtete Fotowand an der gemütlichen Sitzecke, die individuell „bespielt“ werden kann. Zum stimmigen Gesamtkonzept gehört natürlich auch, dass die Farben der Stoffe und Möbel perfekt aufeinander abgestimmt sind. Auffällig unauffällig sind die schlichten, weil „grifflosen“ Klappen der Decken-Stauschränke, die sich im gesamten Erscheinungsbild des neuen SENARA stilvoller wie harmonisch einfügen. Eine Besonderheit - beispielsweise des Modells 460 E - sind die erhöht montierten Einzelbetten, die bequem über einen sicheren Aufstieg zugänglich sind. Das Praktische an diesen „Hochbetten“: Unter den Liegeflächen (können zum Doppelbett erweitert werden) entstehen so wertvolle Stauräume, von denen Caravaner niemals genug haben können. Serienmäßig bieten der 460 DMK, wie auch der 620 DMK fünf Schlafplätze. Auf Kundenwunsch ist eine sechste Schlafgelegenheit möglich. Das Doppelbett im Bug des 550 DMK bietet mit einer Liegefläche von 208x146 cm nicht nur eine besonders große Liegefläche, sondern auch höchsten Komfort für erholsame Nächte unterwegs.

Praktisch wie schön ist die funktionale wie großzügige Küche des neuen SENARA. Der Kühlschrank im 550 DMK mit 133 Litern Fassungsvermögen birgt

ausreichend Platz für Lebensmittel und Getränke und stellt sicher, dass Reisende stets bestens versorgt sind. Mehr als ein Design-Kniff: die hochklappbare zusätzliche Arbeitsfläche (Option, je nach Grundriss) oder auch die intelligente Akustikwand im 550 DMK: Sie sorgt im Wohnbereich für eine angenehme Klangkulisse im Innenraum. Getreu dem TABBERT Motto: Details sind keine Details, legen die Handwerker auch auf Kleinigkeiten in der Manufaktur in Mottgers höchsten Wert. So sind beispielsweise allein die wertigen Metallgriffe der Küchenschubladen aufwändigst gestaltet. Zudem ziert jeden Griff das traditionelle TABBERT Wappen – das ist mehr als nur ein Detail – zeugt es doch von Liebe und Hingabe in der Fertigung eines jeden SENARA.

PANTIGA

490 E, 550 TDL und 655 DMK: Neue Grundrisse komplettieren die Modellreihe

Gerade neu präsentiert, schon erweitert TABBERT die bei Kunden äußerst beliebte Baureihe PANTIGA um drei weitere unkonventionelle Grundrisse, deren Erfolgsfaktoren Flexibilität gepaart mit Individualität sind.

Dabei reicht das neue Angebot nun vom knapp unter 7,50 Meter messenden PANTIGA 490 E 2,3 mit zwei Einzelbetten im Bug über den 550 TDL 2,5 mit beaglicher Sitzgruppe im Heck und einem längsangeordneten großen Doppelbett vorn. Dazwischen ist die geräumige Winkelküche mit Eck-Theke angeordnet. Das neue Topmodell der Baureihe jedoch ist der 655 DMK. Diese größte Variante des PANTIGA überzeugt mit seinem fast schon verschwenderisch geräumigen Wohnbereich, zwei Kleiderschränken und reichlich Staufächer sowie weiteren Annehmlichkeiten wie einer Komfortdusche im Vollbad oder in der Küche ein 177 Liter-fassenden Kühlschrank – der PANTIGA 655 DMK mit querstehendem Doppelbett vorn und Kinderbetten im Heck bietet für die ganze Familie Wohnkomfort fast wie zu Hause. Nach der Erweiterung der Modellpalette findet sich nun für jeden Caravanning-Anspruch noch leichter der passende PANTIGA. Trotz der unterschiedlichen Formate eint die multifunktionale Baureihe weiterhin ihr individueller Stil: Er zeigt sich leicht, luftig und visionär. Das nicht nur optisch herausragendste Merkmal des PANTIGA sind die großen Salonfenster im hinteren Bereich an beiden Seiten. Sie sorgen auch im Innenraum für eine freizügige Atmosphäre und bestimmen teilweise sogar das Einrichtungskonzept. Das Fahrzeugheck ist von den Fendern geprägt, zwischen denen ein Fenster im Stil eines Lichtbands montiert ist (bei 390 WD und 550 E). Passend zu seinem Erscheinungsbild wird der PANTIGA mit markanter 15“-Alufelge in Weiß geliefert. Für schnellen Zugriff von außen wurden Wassertank und Stromanschluss in einem Servicemodul zusammengelegt. Außerdem kommt beim

neuen PANTIGA serienmäßig das Dyonic-Chassis aus hochfestem Stahl im bionischen Design zum Einsatz. Die innovative Konstruktion mit Aussparungen in den Trägern spart Gewicht ein und verbessert gleichzeitig die Stabilität. Das Fahrwerk wurde im Wesentlichen von der Knaus Tabbert-Mannschaft entwickelt, und verwendet Gummifederachsen sowie ein elektronisches Stabilisierungssystem (ETS). Optional kann das Chassis mit einer Trailer Control, einem Stützrad mit integrierter Stützlastanzeige sowie einem Unterflur-montierten Ersatzrad ausgestattet werden. Das Interieur des PANTIGA besticht mit einem völlig neuen Wohnwagen-Design: Keine Oberschränke an den Seiten, stattdessen zwei hohe Fenster. So ist der Wohnbereich nicht nur lichtdurchfluteter und heller, sondern auch freundlicher und noch offener. Die matt-weißen Oberschränke im Heck und in der Küche bleiben dank geradlinigem, grifflosem Design optisch unauffällig. Mehr Zimmer als Wohnwagencharakter lassen auch die bequemen, modernen Sitzmöbel entstehen. Drei Polsterkombinationen in warmen Sonnenuntergangsfarben, kühlen Grautönen oder Stoff und Kunstleder sorgen für eine individuelle Prägung. Durchdachte Details – wie Komfortrollos, ein Tisch mit Holzkante und mit Stoff verkleidete Wand-Elemente – verleihen dem PANTIGA im Zusammenspiel mit den in die Blenden eingelassenen Lichtpanels und der dazu passenden Deckenleuchte einen entspannten Wohlfühl-Charakter. Nutzerorientiert und äußerst praktisch ist das serienmäßige mobile Induktionskochfeld welches auch draußen im Vorzelt betrieben werden kann und bei Nichtgebrauch unsichtbar im Küchenblock verschwindet. Eine Glasabdeckung lässt die Spüle verschwinden und für den unteren Schubkasten ist auf Wunsch ein Mülltrennsystem erhältlich. Die 230V- und USB-Anschlüsse im Wohnbereich sind geschickt in den Ablagefächern verborgen. Die Fächer selbst sind dezent in die entsprechend herausgearbeiteten Innenwände integriert. Den PANTIGA gibt es in insgesamt sechs auf unterschiedliche Zielgruppen ausgerichteten Grundrissen: Auf Aktivurlaub mit spontanem Ortswechsel ausgelegt ist der kompakte 390 WD – mit einem kombinierten Wohn- und Schlafraum für zwei Personen mit Klappbett statt Festbetten und dafür umso mehr Bewegungsspielraum am Tag. Geradezu ikonisch für den bewegten PANTIGA Lifestyle ist er ebenso wendig wie wandelbar mit seinen bequemen Sofabänken, die sich mit wenigen einfachen Handgriffen zu einem großzügigen und komfortablen Bett von 204 x 156 cm umbauen lassen. Der beliebte Einzelbetten-Grundriss 550 E punktet mit einer vollwertigen Dusche dank schwenkbarem Waschtisch-Element. Tageslicht von beiden Seiten - sowie optional durch eine Panoramadachhaube - durchflutet den luftig hell gestalteten Schlafbereich im Bug. An den Seiten befinden sich der fließenden Form des Bugs angepasste Oberschränke für viel Stauraum. Sechs

Leuchtpots werfen das markentypische TABBERT Rautenmuster an die Wand. Praktisch gedacht: Zur optimalen Ausnutzung des Stauraums sind für die Bettkästen im 550 E und 550 K herausnehmbare Kisten mit Eingriffen erhältlich. Darunter ist immer noch genug Platz für Klapp Tisch und Stühle oder anderes Zubehör. Mit Kindern reist es sich am Besten im 550 K mit einem Etagenbett, das schnell und einfach zu einer weiteren Sitzbank umfunktioniert werden kann. Durch Herunterklappen des oberen Bettes dient dieses als Rückenlehne.

Baureihenübergreifende Neuheit

In Serie: Seifen- und Spülmittelspender von Bluu Water.

Auf den ersten Blick nur ein Detail, doch ungemein praktisch wie hygienisch: Die neuen Seifen- und Spülmittelspender von Bluu Water, die Knaus Tabbert künftig in allen Baureihen – ob Wohnwagen, Campervan oder Reisemobil - anbieten wird.

Text, Fotos: Knaus Tabbert AG